Label Aktuell

Die Kundenzeitung für Labelwin Anwender



Label Aktuell - www.label-software.de - Ausgabe 16 - Oktober 2005

"Du bist Deutschland"



Es passiert etwas. Die Kampagne "Du bist Deutschland" ist in aller Munde. Das Land soll raus aus dem Jammertal. Es geht darum, Initiative zu ergreifen, an sich zu glauben und Ziele zu verfolgen.

Wir bei Label haben bereits seit über 20 Jahren einen strikten Weg, den wir gehen. Unser Ziel ist es, Labelwin immer weiter

zu entwickeln, damit Sie optimale Unterstützung bei Ihrer Arbeit haben. Sieht man sich die Entwicklung der vergangenen Jahre an, dann wird der Fortschritt deutlich. Jedes neue Modul, jede neue Schnittstelle, jede neue Programmierung ist ein kleiner Mosaikstein.

Auch in dieser Ausgabe von "Label Aktuell" informieren wir Sie wieder über diese Fortschritt bringenden Neuerungen. Aber wir berichten auch über Sie, unsere Kunden und Ideengeber. Denn nur durch den direkten Austausch mit Ihnen kann Labelwin immer auf dem neuesten Stand der Branche sein. Anforderungen des Marktes können nur erkannt werden, wenn man heraus geht und den Kontakt zum Kunden sucht.

So finden Sie uns im November auf zwei wichtigen Messen, der IKK in Hannover und der SHK in Hamburg. Außerdem berichten wir über Label und seine Mitarbeiter, denn sie sind das Herzstück, der Motor eines jeden Unternehmens.

Wir sind Label und wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

Ihr Gerald Bax

UGL/UGS-Schnittstelle

Da sich die Preisanfrage und Bestellübergabe zum Großhändler per UGL-Datei immer mehr durchsetzt, wurde der Bereich in der aktuellen Programmversion überarbeitet.

Die Erzeugung und der Versand der UGL-Datei zum Großhändler erfolgt nun direkt aus der Druckmaske. Alternativ kann die UGL- Datei auch manuell, z.B. per E-Mail oder über die Webseite des Großhändlers, übertragen werden.

Für Großhändler, die noch keine UGL-Schnittstelle bereitstellen, kann eine UGS-Datei erstellt werden. Bei vielen Großhändlern kann diese über deren Online-Service in den Warenkorb eingelesen werden.

Fehler und erhöhter Aufwand durch Doppelerfassungen, Faxversand und telefonische Bestellungen werden dadurch erheblich reduziert.

Vom Großhändler bepreiste UGL-Dateien können problemlos in ein beliebiges Dokument übernommen werden.



Dabei werden beim Einlesen in bestehende Dokumente die Einkaufspreise der Artikel geändert. Dadurch erhalten Sie eine eine korrekte Deckungsbeitragsanalyse bzw. können die Verkaufpreise neu kalkulieren. Der Zugriff erfolgt über die Positionsnummern.

Nähere Informationen finden Sie im Online Handbuch von Labelwin

---Anwenderreportage---Anwenderreportage---Anwenderreportage---Anwenderreportage---

Leben und arbeiten in der Villa Kunterbunt

"Träume nicht dein Leben – lebe deinen Traum!" – dies war das Motto der Familie Dräger, als sie sich im Herbst 2004 zu einem weitreichenden Schritt entschloss. Katrin Dräger zog mit den drei Kindern in ihr Traumland Schweden, während Sebastian Dräger in Ahrensburg den SHK-Betrieb weiter leitet. Alle zwei Wochen tritt er die Reise von Ahrensburg zu seiner Familie an. Dank Label kann die 37-jährige von Schweden aus trotzdem für das Unternehmen arbeiten und zum Beispiel die komplette Buchhaltung des Betriebes machen.

"Es ist so, als ob Katrin vorne bei uns im Büro sitzt", beschreibt Sebastian Dräger das neue Arbeitsgefühl. Die Arbeit erfolgt in gewohnt zuverlässiger Art und Weise, nur der Bürostuhl der 37-jährigen Ahrensburgerin bleibt leer.

Während die von ihr bearbeiteten Rechnungen in der nordöstlich von Hamburg gelegenen Stadt aus dem Drucker kommen, sitzt Katrin Dräger in ihrem Ferienhaus in "Älgshult", einem kleinen Ort, der aus vier Häusern besteht und in der Nähe von Vimmerby liegt. "Der wich-



tigste Grund waren unsere Kinder: Tobias (8), Larissa (10) und Julian (12)", erklärt Katrin Dräger. "Ich wollte einmal ganz intensiv Zeit für sie haben und ihnen etwas Besonderes bieten."

Fortsetzung auf Seite 2

Leben und arbeiten...

Fortsetzung von Seite 1

Und so sieht ein ganz normaler Tag bei Familie Dräger in Schweden aus: Um 6.30 Uhr klingelt der Wecker, um 7.30 Uhr holt der Schulbus die Kinder ab. Danach geht Katrin Dräger eine Stunde mit dem sechsten Familienmitglied, Henry, einem stattlichen Weimaraner, spazieren. Es folgt ein dreistündiger Sprachkurs und danach geht es an die Arbeit. Katrin Dräger loggt sich in ihrem Haus in Schweden in den Workflow im Ahrensburger Büro ein. Der Terminalserver steht in Deutschland und sie kann sich per DSL, einer Breitband-Internet-Verbindung, in das System einwählen. Steht die kostengünstige Internet-DSL-Verbindung, hat Katrin Dräger die gleiche Programmoberfläche auf ihrem Laptop-Bildschirm, wie die Kollegin im Ahrensburger Büro. "Die Arbeit funktioniert ohne Verzögerung, manchmal vergesse ich völlig, wo ich gerade sitze", beschreibt Katrin Dräger. "Unser Betrieb ohne Labelwin ist mittlerweile nicht mehr vorstellbar, wir sind schwer begeistert von dem Programm", erzählt die sympathische junge Frau. "Ich kann von hier aus in Labelwin die komplette Buchhaltung machen, wickel die Lohnübergabe ab und schreibe Rechnungen für meinen Mann.'

Durchschnittlich drei Stunden pro Tag arbeitet Katrin Dräger an ihrem Computer. Einmal in der Woche kommt ein Umschlag mit der Post, der alle angefallenen Rechnungen enthält. "Wenn etwas ganz eilig ist, dann schickt mir meine Kollegin ein Fax und alle zwei Wochen übernimmt mein Mann Sebastian den Kurierjob", so die junge Frau.

Der Wunsch nach persönlichem Kontakt, unabhängig von Telefonleitungen und Internet, lässt Sebastian Dräger alle zwei Wochen die Reise nach Schweden zu seiner Familie antreten. Der 37-jährige fliegt mittwochs von Lübeck nach Stockholm und legt die restlichen zweihundert Kilometer mit dem Auto zurück. Ab Montag steht er seinen Kunden wieder in Ahrensburg zur Verfügung und auch in Schweden nimmt alles seinen gewohnten Lauf

Lesen Sie den kompletten Artikel in Ausgabe 19 der SBZ.

Steffen-Katalog

Für Teilnehmer des Seminars "Modernes Management im Modernes Management im Handwerk" der im Handwerk Gebrüder Steffen aus Alsdorf steht jetzt der Artikelkatalog in überarbeiteter Form zur Verfügung.



Er enthält 2000 Artikel, davon 375 Serienartikel und 235 Sets mit insgesamt 3250 Setbestandteilen. Die Setbestandteile kommen aus dem "Steffen"-Katalog, Viessmann-Katalog und dem Katalog der GC-Gruppe. Durch eine neue Funktion im Labelwin Katalogmodul (Internet Update erforderlich) kann man die neuen Daten nun in einen bestehenden Katalog übertragen, anstatt den Katalog mit den eigenen Änderungen komplett auszutauschen. Für die Preispflege können 390 Verknüpfungen von "Steffen"-Artikeln zum GC-Katalog importiert werden.

Der Katalog steht nur Seminarteilnehmern ("Modernes Management im SHK-Handwerk") der Gebr. Steffen zu. Der Versand erfolgt kostenlos per Email-Anhang oder für 20 Euro per CD. Zur Anforderung gen ügt eine Email an: info@label-software.de.

Ausführliche Informationen gibt es auf unseren Internetseiten unter: www.label-software.de/std/stefkat.php

TGM mobil

Pünktlich zur IKK in Hannover stellt Label ein neues Highlight des Moduls "TGM (Technisches Gebäude Management) – Wartung und Instandhaltung" dem Messepublikum vor.

Die umfangreichen Checklisten der Tätigkeiten können nun auch auf ein mobiles Gerät wie zum Beispiel einen Laptop oder Tablet-PC übertragen werden. Auf diese Weise hat der Monteur vor Ort die Mög-



lichkeit, die Arbeiten abzuhaken (okay, nicht okay, repariert) und die Messwerte direkt einzutragen. So stehen die exakten Daten im Computer stets zur Verfügung.

Der mobile Einsatz von TGM führt zu einer lückenlosen Anlagenhistorie ohne zusätzlichen Erfassungsaufwand im Büro. Auf Knopfdruck kann nachgesehen werden, wie sich die Anlage entwickelt hat. Automatisch



erstellte Protokolle der "nicht okay"-Teile können zur weiteren Instandsetzung genutzt werden.

Skontoauswertung

Wenn ein Handwerker Skontoabzug anbietet, sollte er sich über die finanziellen Konsequenzen im Klaren sein. In Labelwin wurde daher die Kurzauswertung (F9) bei der Dokumentenerstellung so erweitert, dass die Auswirkungen schon vor der Druckausgabe sichtbar sind. Gerade in Zeiten einer knappen Kalkulation kann ein Skontoabzug von nur 2% ein Projekt in den Verlustbereich bringen. Rechnen wir ein Beispiel:

Ein Projekt mit 12000 Euro Verkauf hat 11000 Euro Selbstkosten - also 1000 Euro Deckungsbeitrag. Gewähren Sie nun 2% Skonto, so verringert sich der VK auf 11760 Euro und der Deckungsbeitrag auf 760 Euro. Der Deckungsbeitrag ist also um 24% gesunken, weil Sie 2% Skonto gewährt haben. Bei 3% Skonto wäre er um 36% gesunken. Je geringer der Deckungsbeitrag, um so größer sind die Auswirkungen.

Bewußt reden wir vom Deckungsbeitrag, denn es geht hier erst mal darum, die allgemeinen Kosten des Betriebes zu erwirtschaften. In Bezug auf den Gewinn sind die Auswirkungen noch viel größer. Bei einer Umsatzrendite von 2%, die viele Betriebe nicht erreichen, wird der Ge-



winn komplett von jenen 2% S k o n t o aufgezehrt - er sinkt um 100% auf Null.

Spielen Sie e i n f a c h mal die Situationen

mit der neuen Funktion in Labelwin durch und versuchen Sie kein Skonto mehr zu akzeptieren - dass es geht, zeigt die Praxis vieler unserer Kunden.

Tipps & Tricks

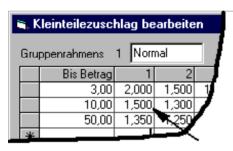
Acrobat Reader 7.0

Handbuch C Acrobat eingebunden (bis Ver. 6) C Acrobat extern (ab Ver. 7) Acrobat per Internet Explorer

Wenn Sie auf Ihrem Rechner den aktuellsten Acrobat Reader (Version 7) installiert haben, dann müssen Sie zum Anzeigen des Labelwin Online Handbuches folgenden Einstellung tätigen:

Starten Sie das Modul Einstellungen und wählen Sie den Menüpunkt "Grundeinstellungen, Allgemein". Wählen Sie unten links "direkt" statt "per OCX". Wenn Labelwin auf dem aktuellsten Stand ist, wählen Sie stattdessen "Acrobat per Internet Explorer" aus.

Mehr Gewinn durch Kleinteilefaktura



Machen Sie es doch wie die Autowerkstätten. Kalkulieren Sie günstige Kleinteile mit einem deutlich höheren Aufschlag. Ob Sie einen Dichtungs-

satz mit einem Einkaufpreis von 50 Cent für 80 Cent oder für 2,50 Euro verkaufen, wird dem Kunden nicht auffallen. Sie haben aber deutlich mehr verdient. Wie viel Sie durch diese Kalkulation mit diesen Kleinbeträgen am Jahresende wirklich verdienen, zeigt Ihnen ein Report des Rechnungsausgangsbuches.

Starten Sie das Rechnungsausgangsbuch und selektieren Sie alle Rechnungen des aktuellen oder des letzten Jahres. Drucken Sie diese Liste mit dem Report "RA-Faktor". Er zeigt Ihnen, wie viele Artikel Sie zu EK-Preisen von bis zu 1 Euro, bis zu 2 Euro, bis zu 5 Euro etc. berechnet haben, wie viel Sie aufgeschlagen haben und wie hoch der Deckungsbeitrag dafür war. Jetzt können Sie ganz einfach die Änderung des Aufschlags gedanklich durchspielen, und Sie sehen sofort in Euro und Cent, wie viel mehr Gewinn Sie durch diese Maßnahme erzielen.

Um mit unterschiedlichen Aufschlägen je nach Einkaufspreis zu kalkulieren, schalten Sie in der Kalkulationseinstellung die Kleinteilefaktura frei und definieren Sie Einstellmodul unter "Grundeinstellungen, Kalkulationsgruppen, Kleinteilefaktura" die Aufschläge. Mehr zu dem Thema finden Sie im Handbuch Kapitel 14. Suchen Sie dort nach "Kleinteile".

Schnelles Auf- und Zufalten mit dem Falteditor

Mit dem seit einigen Monaten verfügbaren "Falteditor" zur Positionserfassung verlieren Sie jetzt nicht mehr



den Überblick im Dokument. Sets und Titel können wie im Explorer "zusammengefaltet" oder komplett sichtbar sein. Dadurch können Sie schneller von Titel

zu Titel bzw. bei vielen Sets von Position zu Position navigieren. Auch können Strukturfehler (Positionen außerhalb von Titeln) leichter erkannt werden.

Zum schnellen Umschalten (Auf- und Zufalten) können Sie die beiden Symbole in der Symbolleiste benutzen oder per Tastatur mit STRG-F4 alle Positionen sichtbar machen (auffalten) oder per STRG-F5 alle Positionen verdecken (zufalten).

Gutschriften per Mengenmulti

Wie können große Teile einer Rechnung schnell und einfach mit einer Gutschrift storniert werden?

Ganz einfach. Sie starten ein neues Dokument vom Typ Rechnung und importieren über den Menüpunkt

"Vorlagen, Dokument eines Projektes" die aktuelle Rechnung. Wählen Sie auf der lin-



ken Seite "Komplett alle Artikel", wenn die gesamte Rechnung storniert werden soll bzw. lassen Sie den Haken weg, wenn Sie nur einzelne Positionen benötigen.

Und jetzt ganz wichtig. Tragen Sie links unten bei Mengenmulti eine "-1" ein. Dann werden alle Artikel mit negativer Menge übernommen.

Schnelle GAEB Bepreisung

Das Bepreisen von GAEB LVs ist immer sehr mühsam. Der Originaltext darf nicht geändert werden, dennoch müssen ein oder mehrere Artikel "hinter" eine LV-Position gelegt werden.

Markieren Sie dazu eine LV-Position und drücken Sie STRG-I. Dadurch wird aus der aktuellen Position ein verborgener Set. In diesen hinterlegen Sie jetzt den oder die Händlerartikel inklusive der Kalkulation.

Wenn Sie das LV drucken, erscheint es wie im Original, nur mit Preisen. Haben Sie den Zuschlag erhalten, kopieren Sie das Dokument und lösen Sie die Sets auf (Menüpunkt Optionen "Alle Set-Artikel auflösen") und Sie können ihre Stücklisten, Bestellungen etc. bearbeiten und drucken.



ZVEH-Katalog in Labelwin

Bei Labelwin kann nun auch der ZVEH-Katalog mit hinterlegten Stücklisten genutzt werden. ZVEH steht für Zentralverband des Elektrohandwerks, der schon seit vielen Jahren eine Kalkulationshilfe herausgibt. Dort sind z.B. die Verlegung von Kabeln in verschiedenen Situationen wie Verlegung in Leerrohr, auf Pritschen, Kabelkanälen usw.

mit unterschiedlichen Zeitans ätzen definiert.



Über die Hinterlegung der Bestandteile inklusive Dübel, Schellen usw. kann eine korrekte Materialkalkulation erfolgen. Die Bestandteile können über Verknüpfung der META diversen Großhändlern zugeordnet werden, so dass Sie in der Regel mit Ihren tatsächlichen Einkaufsprei-

sen kalkulieren können.

Da das Ganze in Labelwin über Sets mit verborgenen Bestandteilen abgewickelt wird, sieht der Kunde nur den allgemein verständlichen Beschreibungstext und wird von den in der Elektrobranche üblichen Abkürzungen verschont. Als Kosten entstehen Ihnen nur die Geb ühren an die ZVEH und für die Verknüpfungen an die META.

Eine ausführliche Beschreibung finden Sie im aktuellen Update im hinterlegten Handbuch, Kapitel ZVEH.

Mitarbeiter



Thomas Schäffer Vertriebsleiter

Seit dem 1. August verstärkt Thomas Schäffer das Label-Team. Die Aufgaben des 32-jährigen sind Vertriebsunterstützung, Messeplanung, Controlling und Analyse der Vertriebsaktivitäten.

Seit 1991 ist Thomas Schäffer in der SHK-Branche im Großhandel tätig. Er kam in diesen Bereich durch seine kaufmännische Ausbildung. In den vergangenen vier Jahren hat der Vater eines einjährigen Sohnes bei einem Großhandel der GC-Gruppe in Gütersloh gearbeitet. Dort hat er den EDV-Datenservice betreut, war aber auch bei den Handwerkern vor Ort unterwegs. In seiner Freizeit stehen neben Sohn Tim und Ehefrau Sonia Kino, Film und Badminton auf dem Programm des gebürtigen Detmolders.

Das Wandern ist des Labels Lust



Der Teuto rief und bei strahlendem Wetter machte das Label-Team Ende Juni einen Wandertag durch die heimatlichen Wälder. Die Stimmung war bestens, trotz Insektenstichen und einiger Blasen. Am Abend stärkte sich das Team mit italienischer Küche in südländischer Atmosphäre.

Heiße Kunst

"Unsere Hotline soll schöner werden" - passend zu diesem Motto hat Gudrun Bax ein Bild für das Großraumbüro entworfen. Das großformatige Bild ist in warmen Gelbund Rottönen gehalten und entwickelt eine erstaunliche Räumlichkeit. Das Motiv zeigt sich miteinander verbin-



dende Stränge. Ob es sich um eigene Gedanken, den heißen Draht des Supports zum Kunden oder etwas ganz anderes handelt, das liegt in der künstlerischen Freiheit der passionierten Hobbymalerin Gudrun Bax.

Preiswürdig

Zum dritten Mal in Folge kann sich unsere Labelwin-Kundin Andrea Werner aus Steinhagen mit dem Titel "Badplanerin des Jahres" schmücken, den die Zeitschrift "ZuhauseWohnen" und der SHK-Verband am 2. Juni in Bamberg vergab. Andrea Werner entwirft Bäder mit dem gewissen Etwas in Bezug auf Raumplanung, Komposition von Funktionsbereichen und innenarchitektonischen Ideen.

Ihr Siegerbad wurde von der Jury als "dynamisch" bezeichnet. Label gratuliert!

Anekdoten aus der Hotline

Hier bin ich noch Chef

Für die Installation eines Programmteils fragte die Hotlinerin den Kunden "Haben Sie administrative Rechte?". Die Antwort kam prompt und war sehr aussagekräftig. "Hier im Büro schon!"

Unsere Kühe

Bei einer internen Besprechung im Hause Label hat ein Programmierer mitteilen wollen, dass er eine Programmversion zum Testen erneuert hat. Diese liegt auf der Festplatte Q im Verzeichnis Labado. Er sagte: "Ich habe meine O:\labado erneuert.". Ein Außenstehender,



der das hört, zweifelt sicherlich an unserem Verstand, denn es klingt wie: "Ich habe meine Kuh Labado erneuert!'

Falsche Antwort oder falsche Frage?

Ein Supportmitarbeiter war letztens bei einem Kunden in Bielefeld. Der Chef steckt sich eine Zigarette an und sagt: "Früher habe ich immer gefragt, ob es stört, wenn ich rauche. Aber seitdem Ihr Chef, Herr Bax, mal hier war, frage ich nicht mehr. Denn der sagte doch tatsächlich 'Ja, es stört mich'. Und ich lasse mir doch das Rauchen in meinem eigenen Büro nicht verbieten!"

Messeleben

Im November wird Label gleich bei zwei wichtigen Messeereignissen dabei sein.



Hannover November in Halle 13 an Stand 116.



Bei der SHK in Hamburg vom 23. bis 26. November begrüßt Sie das Team von Label in Halle 05 EG an Stand 224.

Nachlese Roadshow

Exklusiv für Labelwin-Anwender bot Label Software in der Zeit vom 31.05.2005 - 24.06.2005 in Kooperation mit den Vertriebspartnern bundesweite Informationsveranstaltungen zu KD-Mobil, ELO und TGM an. Im gesamten Bundesgebiet kamen mehr

als 80 Unternehmen mit über 140 Personen aus der SHK-Branche zu unserer Informations veranstaltung und informierten sich über die Module aus dem Hause Label.



Label Aktuell ist eine kostenlose Kundenzeitung für Labelwin Anwender, die auch auf der Internetseite veröffentlicht wird. Erscheinungsweise etwa 3-4 Mal im Jahr.

Auflage: ca. 2300.

Druck: InSign, A.+D. Klee GbR, Leopoldshöhe.

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Label Software Gerald Bax GmbH, Mühlenstraße 31, 33607 Bielefeld, Tel. 0521/137677, Fax: 0521/137680, Email: info@labelsoftware.de, Internet: www.label-software.de. Irrtümer und Tippfehler vorbehalten